

494702-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Werbe- und Marketingdienstleistungen – Anlaufstelle UNESCO City of Design Berlin

OJ S 136/2026 17/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

E-Mail: ZentraleVergabestelle@senweb.berlin.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Anlaufstelle UNESCO City of Design Berlin

Beschreibung: Berlin ist seit 2006 Teil des internationalen UNESCO Creative Cities Network und trägt den Titel UNESCO City of Design. Trotz der internationalen Bedeutung dieses Status sind dessen Inhalte, Potenziale und Netzwerke in der Stadtgesellschaft, in der Designbranche sowie im internationalen Austausch bislang nur eingeschränkt sichtbar. Zudem fehlt eine koordinierte programmatische Nutzung des Titels als strategisches Instrument für Stadtentwicklung, internationale Zusammenarbeit und kreativwirtschaftliche Profilbildung. Gegenstand des Auftrags ist daher die Erstellung eines Konzeptes für ein geeignetes Maßnahmenpaket sowie dessen Umsetzung, um insbesondere die Sichtbarkeit Berlins als UNESCO City of Design lokal, national und international zu erhöhen, Akteur:innen der Berliner Designlandschaft zu aktivieren und zu vernetzen, den Austausch mit anderen UNESCO Cities of Design zu fördern und den UNESCO-Titel als strategische Ressource für die Stadt zu positionieren.

Kennung des Verfahrens: 57ad51b9-ab45-4a82-8f38-720107879238

Interne Kennung: D-420-26

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79413000 Marketing-Beratung, 79416000 Öffentlichkeitsarbeit, 79952000 Event-Organisation

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Anlaufstelle UNESCO City of Design Berlin

Beschreibung: Berlin ist seit 2006 Teil des internationalen UNESCO Creative Cities Network und trägt den Titel UNESCO City of Design. Trotz der internationalen Bedeutung dieses Status sind dessen Inhalte, Potenziale und Netzwerke in der Stadtgesellschaft, in der Designbranche sowie im internationalen Austausch bislang nur eingeschränkt sichtbar. Zudem fehlt eine koordinierte programmatische Nutzung des Titels als strategisches Instrument für Stadtentwicklung, internationale Zusammenarbeit und kreativwirtschaftliche Profilbildung. Gegenstand des Auftrags ist daher die Erstellung eines Konzeptes für ein geeignetes Maßnahmenpaket sowie dessen Umsetzung, um insbesondere die Sichtbarkeit Berlins als UNESCO City of Design lokal, national und international zu erhöhen, Akteur:innen der Berliner Designlandschaft zu aktivieren und zu vernetzen, den Austausch mit anderen UNESCO Cities of Design zu fördern und den UNESCO-Titel als strategische Ressource für die Stadt zu positionieren.

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 79340000 Werbe- und Marketingdienstleistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 79413000 Marketing-Beratung, 79416000 Öffentlichkeitsarbeit, 79952000 Event-Organisation

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Vertragsverlängerungsoption

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 16 Monate

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: zwei Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister oder vergleichbare Erklärung, sofern eintragungspflichtig

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufshaftpflichtversicherung oder Erklärung zum Abschluss im Auftragsfall (Deckungssumme mind. 500.000 EUR Personen- und 1.000.000 EUR Sach- und Vermögensschäden, jeweils pro Jahr zweifach maximiert)

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über den Gesamtumsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre. Bei Unternehmen, die weniger als drei Jahre am Markt sind, kann der Nachweis für den verfügbaren Zeitraum erbracht werden

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Vergleichbare Referenzen. Mindestanforderung: Mindestens zwei Referenzprojekte, die in Art und Umfang mit dem Auftragsgegenstand vergleichbar sind (Felder: Design, Kreativwirtschaft, Kulturpolitik, Stadtentwicklung, internationale Netzwerkarbeit oder vergleichbare Themen). Vergleichbar sind Referenzen dann, wenn a) der Auftragswert (Honorar) bei der jeweiligen Referenz mindestens 50.000 EUR netto betrug, b) mindestens die Tätigkeiten zur Erstellung und Umsetzung eines selbst erstellten Konzepts zur Öffentlichkeitsarbeit oder zur Vermarktung eines Unternehmens, einer Einrichtung oder einer Veranstaltung in einem der vorgenannten Felder durch den Bewerber erbracht wurden, c) Auftraggeber ein Unternehmen, ein Verband bzw. eine öffentliche Einrichtung in Deutschland ist und d) die Leistungen im Zeitraum seit 01.06.2021 erbracht wurden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Prozentanteil, genau): 100,00

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Personal. Mindestanforderung: mindestens 5 Mitarbeiter: innen (Vollzeitäquivalente; Teilzeitstellen bzw. geringfügig Beschäftigte können summiert werden) im ausgeschriebenen Tätigkeitsbereich, ermittelt als Durchschnitt der – sofern verfügbar – letzten drei abgeschlossenen Jahre.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Inhaltliches Konzept und USP-Hypothese

Beschreibung: Inhaltliches Konzept und USP-Hypothese: Beschreibung siehe Unterlage D3
Eignungs_und_Zuschlagskriterien_UNESCO_CoD_Berlin 15.07.2026

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Kommunikations- und Sichtbarkeitsstrategie

Beschreibung: Kommunikations- und Sichtbarkeitsstrategie: Beschreibung siehe Unterlage D3
Eignungs_und_Zuschlagskriterien_UNESCO_CoD_Berlin 15.07.2026

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Persönliche Erfahrungen und Qualitäten der Projektleitung

Beschreibung: Persönliche Erfahrungen und Qualitäten der Projektleitung (einschließlich Stellvertretung) anhand persönlicher Referenzen, die mit dem vorliegenden Projekt vergleichbar sind: Beschreibung siehe Unterlage D3

Eignungs_und_Zuschlagskriterien_UNESCO_CoD_Berlin 15.07.2026

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Internationale Netzwerkkompetenz

Beschreibung: Internationale Netzwerkkompetenz: Beschreibung siehe Unterlage D3
Eignungs_und_Zuschlagskriterien_UNESCO_CoD_Berlin 15.07.2026

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept Beteiligungsformat, Formatreihe und Beirat

Beschreibung: Konzept Beteiligungsformat, Formatreihe und Beirat: Beschreibung siehe Unterlage D3
Eignungs_und_Zuschlagskriterien_UNESCO_CoD_Berlin 15.07.2026

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Präsentation

Beschreibung: Präsentation: Beschreibung siehe Unterlage D3

Eignungs_und_Zuschlagskriterien_UNESCO_CoD_Berlin 15.07.2026

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 11/08/2026 18:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/2/tenderId/207415>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 21/08/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/08/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Nachfordern fehlender Teilnahmeantrags- oder Angebotsunterlagen richtet sich nach § 56 VgV. Ergänzende Angaben finden sich in den Vergabeunterlagen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Entsprechend der Regelung in § 160 GWB: "(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Ein Unternehmen ist nicht antragsbefugt, soweit es sich auf die Unwirksamkeit einer Rechtsverordnung nach § 5 des Bundestariftreuegesetzes beruft, wenn die Unwirksamkeit dieser Rechtsverordnung nicht durch rechtskräftigen Beschluss nach § 98 Absatz 4 Satz 1 des Arbeitsgerichtsgesetzes festgestellt ist. Das Unternehmen hat darzulegen, dass ihm durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, 5. ein offensichtlicher Missbrauch des Antrags- oder Beschwerderechts gemäß § 180 Absatz 2 vorliegt. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer des Landes Berlin

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

Registrierungsnummer: 11-1301330000-73

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: ZentraleVergabestelle@senweb.berlin.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/web/>

Profil des Erwerbers: <https://www.meinauftrag.rib.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Registrierungsnummer: 11-1300000V00-74

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer des Landes Berlin
E-Mail: vergabekammer@senweb.berlin.de
Telefon: +49 3090138316
Fax: +49 3090137613
Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/wirtschaft/wirtschaft/wirtschaftsrecht/vergabekammer/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe - Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 11-1301330000-73

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: ZentraleVergabestelle@senweb.berlin.de

Telefon: 000

Internetadresse: <https://www.berlin.de/sen/web/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9b98fc98-3d02-4e9f-8c27-df46469d1441 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 15/07/2026 22:01:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 494702-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 136/2026

Datum der Veröffentlichung: 17/07/2026